

Fortsetzung!

Ⓩ Soeben erschienen:

## Bericht

über die

wissenschaftlichen Leistungen

im

# Gebiete der Entomologie

während des Jahres 1905.

Erste Lieferung

von

Dr. **Georg Seydlitz**,  
Universitätsdozent a. D.  
in Ebenhausen bei München.

**Insecta:** Allgemeines und Coleoptera.

Gr.-Oktav. Brosch. 28 *M* ord., 21 *M* no.

Wir bitten zu verlangen. Verlangzettelt liegt bei.

Berlin, im September 1905.

**Nicolaische Verlags-Buchhandlung**  
R. Stricker.

### Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

**Bibliothek des Börsenvereins.**

### Künftig erscheinende Bücher.

Von meinem  
**Zentralorgan für Lehr- u. Lernmittel**

Herausgegeben von  
**Thierack, Gschner u. Dr. Scheffer**  
bitte ich Sie, beim Quartalwechsel  
reichlich **Probennummern**  
zu verlangen.

Ich liefere:  
Semester *M* 2.— ord., *M* 1.50 bar  
u. 11/10; apart *M* —.50 ord.  
*M* —.35 no. bar.

Das Zentralorgan tritt mit dem  
1. Oktbr. d. J. in den 4. Jahrgang.  
Es ist die angesehenste der deut-  
schen Lehrmittelzeitschriften.  
Das Zentralorgan erhöht Ihren  
Lehrmittelumfang.

Leipzig, September 1905.

**S. G. Th. Scheffer**  
Lehrmittelabteilung.

Verlag von Gerhard Stalling in Oldenburg i. Gr.

Ⓩ Es erscheint:

# Marschtafel

der

## deutschen Heeresteile im Kriege 1870/71

vom 31. Juli 1870 bis zum Waffenstillstand.

Mit Textwort, Erläuterungsblatt und Übersichtskarte

von

### Bornemann,

Oberleutnant im 9. Bad. Infanterie-Regiment Nr. 170.

Preis *M* 7.50 ord., *M* 5.25 no., *M* 5.— no. bar und 11/10.

Die obige Publikation, die zunächst nur für einen kleineren Kreis zur Ausgabe gelangt war, wird jetzt allgemein dem buchhändlerischen Vertrieb übergeben.

Die „Bornemannsche Marschtafel“ bietet etwas **völlig Neues und Eigenartiges**. Zum erstenmal ist hier der Versuch gemacht, in Form von übersichtlichen Tabellen die Heeresbewegungen der einzelnen Truppen und Etappenlinien für **jeden Tag** des Krieges 1870/71 zur Darstellung zu bringen. Wer ist beim Studium des Krieges nicht schon in die Lage gekommen, in dickleibigen Werken lange und **oft vergeblich** suchen zu müssen, wo an gleichem Tage dieser oder jener Truppenteil im Quartier lag, und mühselig aus den verschiedensten Büchern die Vorwärtsbewegung der Etappenlinien sich zusammenzustellen.

### Bornemanns Marschtafeln beantworten solche Fragen auf den ersten Blick.

Aber auch **für sich allein** sind sie ein wertvolles Mittel, eine Übersicht im grossen über die verschiedenen Heeresbewegungen zu gewinnen. Beigegeben ist eine **Karte des Kriegsschauplatzes im Massstabe 1:800 000**, die bei sehr deutlicher Zeichnung den Vorzug hat, auf **einem Blatte das gesamte Kriegstheater** darzustellen, was in diesem Massstabe bei keiner der bisher vorhandenen Karten der Fall ist.

Nach dem Urteil kompetenter militärischer Persönlichkeiten ist der Marschtafel ganz besonderer Wert für das Studium des grossen Krieges zuzuerkennen, da sie bei absoluter Zuverlässigkeit eine Unsumme von Arbeit erspart.

Jeder Offizier, jeder Teilnehmer am grossen Kriege, also auch die Krieger-Vereine, ferner Bibliotheken, Geschichtslehrer und -Forscher etc. sind Käufer.

Wir liefern, wenn uns interessevolle Verwendung zugesichert wird, gern einige Exemplare à cond. und bitten zu verlangen.

Oldenburg i. Gr., Ende September 1905.

**Gerhard Stalling's Verlag.**